

«Streichkonzert» in Sachen Parkplätze



Gemeinderätin Theresa Hensch und Stadtrat Martin Waser am runden Tisch von «Zürich 2».

Theresa Hensch: «Welches Gewerbe braucht wie viele Parkplätze?»

Wenn beim Tessinerplatz wirklich nur Bahnreisende parkieren, um das Gepäck aufzugeben oder ein Bahnbillet zu kaufen, dann genügen sicherlich die sechs Kurzzeitparkplätze.

Ich bin mir da nicht so sicher, und bei mir sind schon noch ein paar Punkte respektive Parkplätze offen. Wer parkiert nun wirklich beim Tessinerplatz? Und wo hat es Ausweichplätze, wenn die Parkfelder belegt sind? Sicherlich, bei der Gotthardstrasse wurden aufgrund meines Postulats fünf Parkplätze realisiert. Die Absperrposten wurden in Richtung Tessinerplatz versetzt, und schon hatte es Platz für ein paar Parkplätze. Doch bei der Post wurden Parkplätze reduziert, und jene an der Grülistrasse vermietet die SBB schon länger an ihre Mieter und entzieht sie so der Öffentlichkeit.

Dass die besucher- und kundenorientierten Parkplätze auf dem Stand von 1990 bleiben sollen, wurde bei der Beratung der



Theresa Hensch.

Weisung 1993 zu wenig gefordert. Eine Doppel-Tram-Schleife und breitere Traminseln brauchen nun mal auch mehr Platz! 1993 waren sieben Parkplätze im Rondell geplant und keine an der Gotthardstrasse, auch keine Anlieferflächen beim Bahnhof Enge! Neu wird es an der Gotthardstrasse 5 Parkplätze haben, 6 im

Rondell plus einen Behindertenparkplatz, macht ein Parkplatztotale von 12, also 5 mehr als 1993 geplant. Zudem sind vor und nach den Taxistandplätzen Flächen für die Anlieferung reserviert.

Doch reichen diese Parkplätze für die Bedürfnisse des Gewerbes respektive deren Kunden? Und wenn nicht, wo könnten noch weitere Parkplätze realisiert werden? Die Beantwortung der ersten Frage scheint mir da einfach, es bräuchte schon noch mehr. Doch wo?

Wenn dem Langsamverkehr immer mehr Platz zugesprochen wird, wie das bei der Parkplatzanordnung im Rondell ganz klar der Fall ist, dann wird es für den motorisierten Individualverkehr immer knapper. Beim Tessinerplatz bleibt wohl den Gewerbetreibenden nichts anderes übrig, als ihren Kunden den VBZ-Fahrplan zuzustellen.

Theresa Hensch,
Gemeinderätin FDP